

## Niederschrift der Sitzung des Ortsteilrates Rieth am 21.10.2014

---

<b>Sitzungsort:</b>	Ortsteilverwaltung Rieth, Riethstraße 28, 99089 Erfurt
<b>Beginn:</b>	17:00 Uhr
<b>Ende:</b>	17:55 Uhr
<b>Anwesende Mitglieder des Ortsteilrates:</b>	Siehe Anwesenheitsliste
<b>Abwesende Mitglieder des Ortsteilrates:</b>	Siehe Anwesenheitsliste
<b>Sitzungsleiter:</b>	Herr Kulich
<b>Schriftführerin:</b>	Frau Seifert

### Tagesordnung:

<b>I.</b>	<b>Öffentlicher Teil</b>	<b>Drucksachen- Nummer</b>
1.	Eröffnung durch den Ortsteilbürgermeister	
2.	Änderungen zur Tagesordnung	
3.	Genehmigung der Niederschrift aus der Sitzung vom 19.08.2014	
4.	Einwohnerfragestunde	
5.	Behandlung von dringlichen Entscheidungsvorlagen OR	
5.1.	Verwendung der Mittel nach § 16 der Ortsteilverfassung - GS Otto-Lilienthal	<b>2036/14</b>
5.2.	Verwendung der Mittel nach § 16 der Ortsteilverfassung -	<b>2037/14</b>

Verein der Freunde und Förderer der Staatlichen Grundschule 22

- 6. Behandlung von Entscheidungsvorlagen OR
- 6.1. Vergabe finanzieller Mittel nach § 16 der Ortsteilverfassung - Kita Riethzwerge - Weihnachtsfeier **1968/14**
- 6.2. Vergabe finanzieller Mittel nach § 16 der Ortsteilverfassung - Förderverein der RS 5 **1970/14**
- 6.3. Verwendung der Mittel nach § 16 der Ortsteilverfassung - MTV Trainingslager **1972/14**
- 6.4. Verwendung der Mittel nach § 16 der Ortsteilverfassung - Volkssolidarität **1984/14**
- 7. Ortsteilbezogene Themen
- 7.1. Umgestaltung Außenanlage Gymnasium
- 8. Informationen

- I. **Öffentlicher Teil** **Drucksachen-**
- 1. **Eröffnung durch den Ortsteilbürgermeister** **Nummer**

Der Ortsteilbürgermeister Herr Kulich eröffnet die Sitzung und stellt die form- und fristgerechte Ladung der Ortsteilratsmitglieder und die Beschlussfähigkeit fest.

Als Gäste begrüßt Herr Kulich den Leiter vom Albert-Schweizer-Gymnasium, zwei Elternvertreter sowie den Ortsteilbürgermeister vom Moskauer Platz, Herrn Haß, welche zum TOP 7.1. – Umgestaltung Außenanlage Gymnasium – eingeladen wurden und dankt für ihr Erscheinen.

## 2. Änderungen zur Tagesordnung

Der Ortsteilbürgermeister Herr Kulich stellt auf Grund von Dringlichkeit den Antrag auf Änderung der Tagesordnung. Folgende Tagesordnungspunkte sollen als Nachtrag zur Tagesordnung aufgenommen werden:

5.1. DS 2036/14 Verwendung der Mittel nach § 16 der Ortsteilverfassung – GS Otto-Lilienthal

5.2. DS 2037/14 Verwendung der Mittel nach § 16 der Ortsteilverfassung – Verein der Freunde und Förderer der Staatlichen Grundschule 22

Die Dringlichkeit wird mit der zeitnahen Verwendung der Mittel begründet.

Die Dringlichkeit wird einstimmig bestätigt. Somit wird die Tagesordnung um die Punkte 5.1. und 5.2. – Verwendung der Mittel nach § 16 der Ortsteilverfassung – erweitert.

## 3. Genehmigung der Niederschrift aus der Sitzung vom 19.08.2014

Die Niederschrift vom 19.08.2014 ist mit der Einladung versandt worden.

**bestätigt**                      **Ja 5**                      **Nein 0**                      **Enthaltung 0**

### *Beschluss:*

Die Niederschrift wird in der vorliegenden Form bestätigt.

## 4. Einwohnerfragestunde

Es liegen keine Einwohneranfragen vor.

## 5. Behandlung von dringlichen Entscheidungsvorlagen OR

5.1. Verwendung der Mittel nach § 16 der Ortsteilverfassung - 2036/14  
GS Otto-Lilienthal

**beschlossen**                      **Ja 5**                      **Nein 0**                      **Enthaltung 0**

**Beschluss:**

- 1) Entsprechend § 16 i. V. m. § 17 a, Anlage 5 der Hauptsatzung der Stadt Erfurt werden dem Förderverein der Grundschule Otto Lilienthal für die Anschaffung von Mikrofonen und Headsets für die zahlreichen Projekte und Maßnahmen, wie zum Beispiel Weihnachtsgala und andere Großveranstaltungen, finanzielle Mittel in Höhe von 500,00 Euro zur Verfügung gestellt.
- 2) Die ordnungsgemäße Verwendung der Mittel ist umgehend durch entsprechende Originalbelege nachzuweisen.

**5.2. Verwendung der Mittel nach § 16 der Ortsteilverfassung - 2037/14  
Verein der Freunde und Förderer der Staatlichen Grund-  
schule 22**

**beschlossen Ja 5 Nein 0 Enthaltung 0**

**Beschluss:**

- 1) Entsprechend § 16 i. V. m. § 17 a, Anlage 5 der Hauptsatzung der Stadt Erfurt werden dem Verein der Freunde und Förderer der Staatlichen Grundschule 22 Erfurt e. V. für die Anschaffung von Bastel- und Dekorationsmaterial für die Herbst- und Vorweihnachtsprojekte, sowie die Ausgestaltung der Riethschule nach den Sanierungsmaßnahmen, finanzielle Mittel in Höhe von 500,00 Euro zur Verfügung gestellt.
- 2) Die ordnungsgemäße Verwendung der Mittel ist umgehend durch entsprechende Originalbelege nachzuweisen.

**6. Behandlung von Entscheidungsvorlagen OR**

**6.1. Vergabe finanzieller Mittel nach § 16 der Ortsteilverfassung - Kita Riethzwerge - Weihnachtsfeier 1968/14**

**beschlossen Ja 5 Nein 0 Enthaltung 0**

**Beschluss:**

Der Kita "Riethzwerge" werden entsprechend § 17 (2), Anlage 5 der Hauptsatzung der Stadt Erfurt 250,00 Euro für die Vorbereitung und Durchführung einer Kinderweihnachtsfeier zur Verfügung gestellt.

6.2. Vergabe finanzieller Mittel nach § 16 der Ortsteilverfassung - 1970/14  
Förderverein der RS 5

beschlossen Ja 5 Nein 0 Enthaltung 0

**Beschluss:**

- 1) Dem Förderverein der Otto-Lilienthal-Schule Erfurt, Regelschule 5 werden für die Förderung des gemeinsamen Unterrichtes finanzielle Mittel in Höhe von 500,00 Euro nach § 17 (2) a der Ortsteilverfassung zur Verfügung gestellt.
- 2) Die finanzielle Unterstützung kann unter anderem eingesetzt für: Arbeitshefte zur Schulung und Konzentration, Verstehendes Hören in Englisch (CD), Material zur Schulung der Kreativität und Feinmotorik, sowie Zeitschriften für das Lesecafe.
- 3) Die ordnungsgemäße Verwendung der Mittel ist umgehend durch entsprechende Originalbelege nachzuweisen.

6.3. Verwendung der Mittel nach § 16 der Ortsteilverfassung - 1972/14  
MTV Trainingslager

beschlossen Ja 5 Nein 0 Enthaltung 0

**Beschluss:**

Dem MTV 1860 Erfurt e. V. werden entsprechend § 17 (2), Anlage 5 der Hauptsatzung der Stadt Erfurt 500,00 Euro für die Fahrt in das Schullandheim nach Heubach zur Verfügung gestellt.

6.4. Verwendung der Mittel nach § 16 der Ortsteilverfassung - 1984/14  
Volkssolidarität

beschlossen Ja 5 Nein 0 Enthaltung 0

**Beschluss:**

- 1) Der Volkssolidarität werden entsprechend § 17 (2), Anlage 5 der Hauptsatzung der Stadt Erfurt 100,00 Euro für die Vorbereitung und Durchführung einer Weihnachtsfeier mit Programmveranstaltung zur Verfügung gestellt.
- 2) Die bereitgestellten Mittel können, entsprechend dem Antrag, für Auftritt Schulchor, Preise für Märchenquiz, ehrenamtliche Dankgeschenke etc. eingesetzt werden.
- 3) Die Abrechnung hat durch Vorlage der Originalrechnungen zu erfolgen.

## 7. Ortsteilbezogene Themen

### 7.1. Umgestaltung Außenanlage Gymnasium

Die Elternvertretung ist an den Ortsteilbürgermeister heran getreten, da sich die Außenanlage des Albert-Schweitzer-Gymnasiums in einem desolaten Zustand befindet. Ausführlich werden die bereits gefassten Pläne der Fachhochschule in Zusammenarbeit mit dem Gymnasium erläutert. Planungsleistungen wurden bereits erbracht. Es gibt jedoch keinen nachhaltigen Schulhof, welcher nach diesen Plänen umgestaltet wurde. Auf die "Gestaltungsfibel" - nachhaltige Gestaltung Schulhof - und die günstigen Rahmenbedingungen werden verwiesen.

Die möglichen Doppelförderungen "Neugestaltung" und "Thüringer Wohnprogramm für Plattenbauten" werden dargelegt.

Es ist angedacht, die Planungen der Fachhochschule an den Oberbürgermeister weiter zu leiten, sowie den Bürgerbeteiligungshaushalt mit einzubeziehen.

Der Ortsteilrat fordert den Ortsteilbürgermeister auf, folgenden Prüfauftrag und gegebenenfalls einen Stadtratsantrag mit folgendem Inhalt zu stellen:

Es ist zu prüfen, ob es im Rahmen der BUGA möglich ist, den Schulhof des Albert-Schweitzer-Gymnasiums und das Gebäude der Essener Straße 16 grundsätzlich mit aufzunehmen und fortzuentwickeln.

Das Areal bietet bisher einen öffentlichen Zugang zwischen Rieth Sporthalle und Vilniuser Straße und ist von zahlreichen unansehnlichen, nicht genutzten Bereichen, bzw. einem miserablen Gebäude (Essener Straße 16) geprägt. Ziel ist es, die bessere Einbindung des gesamten Wohnumfeldes in das Projekt BUGA.

Des Weiteren sollen auch andere bestehende oder 2015 anstehende Förderprogramme auf ihre Relevanz bezüglich des angesprochenen Bereichs untersucht werden.

#### Begründung:

Inhalt soll die Umgestaltung der Außenanlagen sein.

Bisher gleicht das Außengelände bei Regen einer Seenlandschaft, so dass eine Sanierung unbedingt erforderlich ist.

Mit der Schulkonferenz, der Elternvertretung und den Schülern wurden bereits ausführliche Gespräche geführt und auf den schlechten Zustand des Geländes hingewiesen.

Da es schon konkrete Vorstellungen für die Umgestaltung gibt und eine Planung in Verbindung mit der Fachhochschule besteht, unterstützt der Ortsteilrat dieses Projekt, auch auf Grund seiner Nachhaltigkeit. Man sollte dieses Schulhofgelände als Bindeglied zwischen Nord und Südachse für die BUGA und das Wohnumfeld der Gera-Aue sehen. Das Pro-

jekt in Zusammenarbeit mit der Fachhochschule wird der Stadt keine zusätzlichen Kosten verursachen.

Auch wird in diesem Zusammenhang auf den mehrfach angesprochenen schlechten Zustand des Gebäudes Essener Straße 16 hingewiesen. Das Bauwerk ist in einem sehr maroden Zustand und muss dringend in ein Sanierungsprojekt mit aufgenommen werden. Frage wann wird ein Sportstättenleitplan erstellt und wann kann man mit einer Umsetzung rechnen.

Es wird um Prüfung gebeten, welche der Möglichkeiten im Rahmen der BUGA , Aufnahme in den Sportstättenleitplan der Essener Straße 16, Schulbauförderrichtlinie und andere Förderprogramme / Fördermöglichkeiten 2015 umsetzbar sind, um dieses Projekt zu unterstützen.

## **8. Informationen**

Der Ortsteilbürgermeister informiert über die vorliegende Einladung zur Sitzung des Ausschusses für öffentliche Ordnung, Sicherheit und Ortsteile, welche am 28.10.2014 stattfindet. Herr Kulich wird zum Thema: DS 1790/14 "Bearbeitungsstand Zustand Fluchttreppe und Uhrenturm" eingeladen.

Es liegen zahlreiche Aufzeichnungen von Hindernissen und Gefahrenquellen für Rollstuhlfahrer, ältere Menschen mit Rollatoren oder Mütter mit Kinderwagen der Ortsteile Rieth, Berliner Platz und Moskauer Platz von einem Bürger des Seniorenbeirates vor. Es ergeht daher der Vorschlag, mit den betroffenen Fachämtern (Garten- und Friedhofsamt und Tiefbau- und Verkehrsamt) sowie den drei Ortsteilbürgermeistern eine gemeinsame Begehung durchzuführen.

gez. Kulich  
Ortsteilbürgermeister

gez. Seifert  
Schriftführerin